

Donnerstag, 24. 05. 2007, 07:10 Uhr

Stadt Köln wirbt erneut im Reich der Mitte

Kölns Wirtschaftsförderer zu Gesprächen in Peking, Ningbo und Hangzhou

Unter Leitung des Kölner Wirtschaftsdezernenten Doktor Norbert Walter-Borjans wird am Donnerstag, 24. Mai 2007 eine Delegation des Amtes für Wirtschaftsförderung zu einer Präsentationstour für den Wirtschaftsstandort Köln ins Reich der Mitte aufbrechen. Im Fokus der Reise, die im Rahmen der von Oberbürgermeister Schramma vor zwei Jahren gestarteten China-Offensive stattfindet, steht die Ansiedlung neuer chinesischer Unternehmen in Köln. Die China-Expertin und Beraterin Zhou Meng begleitet die Gruppe auf ihrer Reise.

Erste Station ist Kölns Partnerstadt Peking, wo die Delegation am 25. Mai mit dem bei der Stadtregierung für den Sektor Wirtschaft zuständigen Vizebürgermeister, Lu Hao, den Ablauf der Festaktivitäten zum 20-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum erörtern wird, zu denen eine große Kölner Delegation im September in die Chinesische Hauptstadt reisen wird.

Auf einer Präsentationsveranstaltung wird der Kölner Wirtschaftsdezernent Doktor Walter-Borjans dann am Nachmittag unter dem Motto „Köln – Tor zu Europas Märkten“ den Wirtschaftsstandort Köln vor rund 200 geladenen Unternehmerinnen und Unternehmern vorstellen. Als Ehrengäste richten Guo Song, stellvertretender Leiter des Beijing Municipal Investment Promotion Bureau, und Jutta Ludwig, Leiterin der Außenhandelskammer Peking, ein Grußwort an die Teilnehmer.

Neben der Standortpräsentation sind in Peking Treffen mit der SAFEA – State Administration of Foreign Experts geplant, die die städtische Delegation zu Kooperationsgesprächen eingeladen hat. Diese dem Außenhandelsministerium unterstehende Organisation hat bereits im Jahr 1987 eine Niederlassung in Köln gegründet, die damit in diesem Jahr wie die Städtepartnerschaft mit der chinesischen Hauptstadt das 20-jährige Bestehen feiern kann.

Vom 27. bis 29. Mai wird sich die Kölner Delegation in der Stadt Ningbo aufhalten. Ningbo liegt in Zhejiang. Die südlich von Shanghai gelegene Provinz zählt zu den wirtschaftlich stärksten der Volksrepublik und ist außenwirtschaftlich sehr aktiv. Auch hier wird der Wirtschaftsstandort Köln geladenen Unternehmen im Rahmen einer Präsentationsveranstaltung detailliert vorgestellt. Auf dem Programm der Delegation stehen darüber hinaus örtliche Unternehmensbesichtigungen und Treffen mit der Stadtregierung.

Auf dem Weg von Ningbo nach Hangzhou besucht die Gruppe die Unternehmenszentrale von Zhejiang Oil-electric Equipment Manufacturing Co. Ltd., die vor kurzem eine Niederlassung in Köln gegründet hat.

Die Hauptstadt der Provinz Zhejiang, Hangzhou, wird zum dritten Mal Station eines Auftritts der Kölner Wirtschaftsförderung. In Kooperation mit der Firma Zhejiang New Orient Investment and Consulting Co. Ltd. findet hier am 30. Mai im Hotel Hyatt die letzte Präsentationsveranstaltung der einwöchigen Reise statt. Vor der Veranstaltung besucht Doktor Walter-Borjans mit der Gruppe die Kolm Flooring Co. Ltd., die mit der Kolm Floor GmbH im Jahr 2006 das 100. chinesische Wirtschafts- und Handelsunternehmen in Köln gegründet hat.

Stadt Köln - Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Inge Schürmann